

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

gefaßt. Detachierte Bataillone bekamen nun stets einen technischen Zug und eine Telephon-Patrouille mit. Das X. Bataillon hatte schon Mitte Dezember einen Pionierzug zu 50 Mann. Da die Bataillone bald an die Errichtung von Sturmzügen gingen, hatten die beim Bataillonskommando vereinigten Abteilungen allgemach einen höheren Stand als die Feldkompagnien. Die Granatwerfer, durch ein leichteres Modell vermehrt, dann die neugeschaffenen Geschütze sollten fortan die Infanterie begleiten.

Das 11. Armee-Kommando, das in Levico Sturmkurse abhalten ließ, gestaltete den letzten, Anfang Feber einberufenen, besonders stark. Vom Regiment wurden dahin 4 Offiziere und 128 Mann, vom X. Bataillon



Abchnittskommando „Tonezza“ (Rainerhaus).

ein Offizier und 40 Mann kommandiert. Er fand seinen Abschluß mit einer großen Übung am 27. April, worauf er als Sturmbataillon bestehen blieb.

Trotz der Neuaufstellungen bedurfte das Regiment während des Winters verhältnismäßig weniger Ergänzungen, insbesondere in der zweiten Hälfte, in welcher der Ausbau der Stellungen die blutigen Verluste sehr herabsetzte. Stellten sich diese doch von Ende 1916 bis Ende April nur auf drei Tote, 39 Verwundete, unter

den letzteren Lt. Hiebisch und Josef Benesch. Ein Mann kam durch eine Lawine um das Leben, 197 gingen krank ab. Im Oktober wurde der noch übrige Marschzug des XXI. Marschbataillons zur Standesergänzung der 1. Kompagnie verwendet, eine Kompagnie des XXIII. aufgeteilt. Die noch übrigen zwei unter Hptm. Richard Cernicky und Oblt. Palme machten als Feldkompagnien Wachdienste und wurden Mitte November nur zum Teil beim Regiment, zum anderen bei den anderen Truppen der Division eingereiht. Das XXIV. Marschbataillon bekam überhaupt keine Verwendung beim Regiment, vom XXV. wurde die 4. Kompagnie, nachdem sie einen Monat Trägerdienste geleistet hatte, Mitte Dezember beim X. Bataillon eingeteilt, die 1. am 20. Feber beim Regiment, die 3. nach Verwendung als Feldkompagnie am 3. April. Inzwischen rückte im März vom XXVI. Marschbataillon die 1. Kompagnie zum Regiment, die 3. zum X. Bataillon ein.

Beim Offizierskorps leitete der von Hptm. Münch am 4. Oktober herangeführte Transport von 26 Offizieren und Aspiranten eine große Austauschaktion ein. Abkommandierungen, Urlaube, allerlei Unfälle (Lt. Zepnik, Prade, Rudorfer, RdtAsp. Michel) bedingten einen fortwährenden Wechsel der Offizierseinteilung. Sie gestaltete sich bis April folgend:

Regimentsstab: Oblt. Lauer, Adj. Hptm. Celar, Oblt. Löberbauer, Post Lt. Vegradi, ProvOff. Oblt. Luschin, Lt. Göttl, Fhnr. Eilenstein, Train Oblt. Günsberger, Lt. Schiffer, RegKaplan Fkur. Spitzl, Chefarzt ObArzt Dr. Neumann, SanLt. Wolf, Tierarzt UntTierarzt Ernst Eichler, HptmRf. Schram, TelZug OffStv. Rosenkranz, InfGeschZug II Lt. Schlüter. Kommandiert OffStv. Huemer.

TechnKp. Oblt. Wohlrab, Lt. Franz Groß, Traußl, Kehrl, Fhnr. Dießinger.

Nahkampfmittelzug Lt. Gadringer.

I. Bataillon: Mjr. Tüllich, Adj. Lt. Schlor, ProvOff. Lt. R. Benesch, AssArzt Dr. Stephan Vidakovic, Dr. Alexander Rigo, SanLt. Weßelsberger.

1. Oblt. Geldern, Lt. Arbter, Sell, Kofler, Singethan, Fhnr. Fröwis, StFldw. Bleßl.

2. Hptm. Heinrich Klepp, Lt. Vegh, Hochleitner, Schumann, Mühlbacher, Rudolf Gall, Fhnr. Felix Mairinger, Rudolf Hanika, Franz Jonas, Kommandiert Lt. Oskar Graf Bulgarini.